

Cloud Strategie der Stadt Wien



1. Einleitung

Cloud-Services stellen eine große Veränderung bei der Bereitstellung von IKT (Informations- und Telekommunikationstechnologie) -Infrastruktur und -Services dar, die sich aufgrund neuer Anforderungen und Potenziale ständig weiterentwickeln.

Im Zuge der digitalen Transformation werden zunehmend mehr IT-Services von Drittanbieter entweder ausschließlich als Cloud-Services am Markt angeboten oder weisen als Cloud-Services funktionale Alleinstellungsmerkmale auf. Damit wird Cloud-Computing in den kommenden Jahren ein zunehmend relevantes IKT-Service-Delivery-Modell für die Stadt Wien werden. Diese Strategie behandelt daher die Besonderheiten im Umgang mit Cloud-Services.

2. Ziele

Abgeleitet aus der Digitalen Agenda verfolgt die Stadt Wien eine Cloud-Strategie, die sie auf dem Weg zur Digitalisierungshauptstadt unterstützt, die aber auch die Resilienz und Interoperabilität der eingesetzten IKT-Infrastrukturen gewährleistet und dabei gleichzeitig die Anbieterunabhängigkeit im Fokus hat. Dies wird durch die Einhaltung einer Vielfalt von Compliance-Anforderungen erreicht, die sicherstellen, dass die Spezifika der Stadt Wien in ausreichendem Maße berücksichtigt werden.

Ziel der Cloud-Strategie ist auch, den eigenen internen IKT-Dienstleister, Wien Digital, zum Know-how-Träger für Cloud-Services zu machen. Wien Digital bietet im Rahmen ihres Serviceportfolios eine große Anzahl von digitalen Services für die Wiener Stadtverwaltung und durch die Integration von zusätzlichen Cloud-Services soll das professionelle Leistungsangebot ergänzt werden.

Wien Digital soll sich zu einem leistungsstarken internen Cloud-Broker weiterentwickeln und dadurch für sämtliche Organisationseinheiten der Stadtverwaltung Anbieterunabhängigkeit, Souveränität, technische Agilität und den Zugriff auf effizienzsteigernde, neueste Technologien ermöglichen.

In jenen Bereichen, in denen die Autonomie und Souveränität der Wiener Stadtverwaltung für die Bereitstellung kritischer Infrastrukturen und die Erbringung hoheitlicher Aufgaben oberste Priorität haben, ist jedoch weiterhin ausschließlich Stadt-Wien-Infrastruktur einzusetzen, sofern nicht zwingende technische Gründe dagegensprechen.

3. Strategische Maßnahmen

Die Stadt Wien unterliegt strengen gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen und trägt in ihrer Funktion als öffentliche Verwaltung eine besondere Verantwortung hinsichtlich des Umgangs mit den Daten ihrer Bürger*innen. Sie setzt daher eine gut überschaubare und kontrollierbare Anzahl an geprüften oder zertifizierten und technologisch ausgereiften Cloud-Services ein, vorzugsweise solche, die im EU-Raum betrieben werden und einen starken Fokus auf Datensicherheit legen.

Die Entscheidung für den Einsatz von Cloud-Services muss daher im Sinne eines mehrdimensionalen Risikomanagements auf der Bewertung von strategischen, funktionalen, juristischen, datenschutzspezifischen, technischen, betrieblichen, wirtschaftlichen, prozessualen und sicherheitsspezifischen Kriterien aufbauen.

So ist sichergestellt, dass je spezifischen Anwendungsfall ganzheitlich geprüft wird, ob der Einsatz eines Cloud-Services möglich, von hohem Nutzen und nicht mit einem unververtretbaren Risiko behaftet ist.

Das bedeutet konkret, dass vor dem operativen Einsatz eines Cloud-Services Nutzen, Risiken und Erfolgsfaktoren der Anforderung, der Reifegrad potenzieller Anbieter sowie die inhaltliche, rechtliche und technische Konformität des konkreten Cloud-Services anhand einheitlicher, transparenter Kriterienkataloge geprüft werden.

Ein pragmatischer Review-Prozess ermöglicht die Überwachung der Einhaltung dieser Rahmenbedingungen über den gesamten Lebenszyklus eines Cloud-Services. Details dazu werden in der IKT-strategischen Richtlinie Cloud-Compliance der MD-OS/PIKT festgelegt.

Durch die Teilnahme an horizontalen und vertikalen Kooperationen auf nationaler und EU-Ebene wird sich die Stadt Wien bei der Etablierung neuer Standards beteiligen und ihre Verhandlungsposition am Markt stärken.

Die Stadt Wien wird die für die Umsetzung der Cloud-Strategie erforderlichen eigenen Ressourcen sicherstellen und geeignete organisatorische Maßnahmen setzen. Sie wird für den erforderlichen Know-how-Aufbau und Awareness Sorge tragen, ihre Mitarbeiter*innen schulen und einen geeignete, magistratsweite Cloud-Governance im Rahmen der IKT-Governance aufbauen. Damit soll eine sichere technische Einbettung neuer Cloud-Services in die bestehende IKT-Infrastruktur der Stadtverwaltung und der Einsatz passender Cloud-Management-Lösungen gewährleistet werden.

4. Anhang

Titel	Cloud Strategie der Stadt Wien
Version	1.0
Gültig ab	Gültig ab Publikation auf der Intranetseite der MD/OS-PIKT am 18.11.2022
Ersetzt	-
Herausgebende Stelle	Magistratsdirektion der Stadt Wien Geschäftsbereich Organisation und Sicherheit Gruppe Informations- und Kommunikationstechnologie (MD-OS/PIKT)
Beiträge von	MA 01 – Wien Digital / Cloud Kompetenzteam...
Dokumentenklasse	Frei verfügbar
Beilagen	-